

Sicherheitsdatenblatt

EG-Nr 1907/2006 (Reach) — Nr 453/2010

SCANDER Reshine

Ersetzt SDB 16.04.2015

Ausgestellt: 20.11.2018

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFES UND DES UNTERNEHMENS

- 1.1 Produktidentifikator**
Produktname SCANDER Reshine
Artikelnummer 41 450
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Anwendungsbereiche Putzmittel für rostfreien Stahl und andere Nichteisenmetalle.
 SU22 Professionelle Verwendung.
Verwendungen von denen abgeraten wird Anwendung nur nach den Anweisungen auf der Verpackung.
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Lieferant Rahmqvist GmbH
Adresse Buchstauden 4, 78269 Volkertshausen
Telefonnummer 07774-923110
E-Mail Adresse info.de@rahmqvist.com
Web www.rahmqvist.de
Kontaktperson Stefanie Braun
E-Mail Adresse stefanie.braun@rahmqvist.com
- 1.4 Notrufnummer** **112 Giftinformationszentrale verlangen**

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

- 2.1 Klassifizierung des Stoffes oder der Mischung**
Klassifizierte Stoffe gemäß Verordnung (EG) Nr 1272/2008
 Verursacht schwere Augenschäden, Kategorie 1, H318
- 2.2 Kennzeichnungselemente**
Gefahrenpiktogramme
-
- Signalwort** Gefahr
Gefahrenhinweise H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Sicherheitshinweise P280 Augenschutz tragen
 P305+P351 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen.
 P338 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
 P310 Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.
- Enthält** Fetalkohol polyetoxylat.
 5%-15% anionische Tenside, <5% non-ionische Tenside, Duftstoffe (limonene, Hexyl cinnamal, Butylphenyl,methylpropinional, Benzyl salicylate), Konservierungsmittel (Benzisothiazolinone, Methylisothiazolinone).
- 2.3 Sonstige Gefahren** Keine Stoffe im Gemisch sind als PBT/vPvB klassifiziert laut REACH, Beilage XIII.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**3.1 Stoffe**

Das Produkt ist ein Gemisch

3.2 Gemisch

Klassifizierte Stoffe gemäß Direktive 67/548/EEC und CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Beilage VI.

Stoff	CAS Nr. EG Nr. Index Nr.	Halt %	Klassifizierungen/ Gefahrenangaben
Sodium alkyl sulfonate	97489-15-1 307-055-2 01-2119489924-20	5-<10	Acute tox. 4, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318
Fatty alcohol ethoxylate	68439-46-3 - -	1-<5	Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412
Sulfamic acid, Sulphamic acid, sulphamidic acid	5329-14-6 226-218-8 016-026-00-0	1-<5	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319, Aquatic Chronic 3, H412

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen Nicht relevant.

Nach Hautkontakt Mit viel Wasser und Seife waschen. Verschmutzte Kleidung sofort ablegen.

Nach Augenkontakt Sofort mit viel Wasser oder Augenspülung spülen. Eventuelle Kontaktlinsen entfernen falls das leicht geht. Nochmals spülen, auch unter dem Augenlid mindestens weitere 15 Minuten. Arzt anrufen.

Nach Verschlucken Mund mit Wasser spülen und danach viel Wasser trinken. NICHT ERBRECHEN HERBEIFÜHREN. Arzt anrufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen Nicht relevant

Nach Hautkontakt Kann irritierend wirken.

Nach Augenkontakt Kann schwere Augenschäden verursachen.

Verschlucken Kann Übelkeit verursachen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel Wasser, alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver.
Ungeeignete Löschmittel Voller Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann bei Verbrennung Kohlendioxid und Kohlenmonoxid bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Ausrüstung die für den umgebenden Brand geeignet ist verwenden

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
 Spritzer in die Augen vermeiden. Schutzbrille verwenden.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
 Das Produkt nicht in den Abfluss, Gewässer oder die Erde kommen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Rückhaltung: Mit absorbierendem Material auf sammeln.
Sanierungsmethode: Mit viel Wasser abspülen.
- 6.4 Hinweis auf andere Abschnitte**
 Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
 Kontakt mit Haut und Spritzer in die Augen vermeiden.
 Nach Kontakt mit dem Produkt die Hände waschen.
 Persönliche Schutzausrüstung nach Abschnitt 8.
 Nicht mit anderen chemischen Produkten mischen.
 Bei Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
 Das Produkt wird in gut verschlossener Verpackung unter normalen Lagerungsbedingungen gelagert.
- 7.3 Spezifische Endanwendungen**
 Keine Angaben

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
Hygienische Grenzwerte
Stoff
 Sodium Alkyl Sulfonate
CAS Nr.
 97489-15-1
- | | <u>Exposition</u> | <u>Effekt</u> | <u>Wert</u> |
|------------------------|--------------------------|----------------------|------------------------|
| Arbeiter DNEL Langzeit | Dermal | systemisch | 5 mg/kg bw/day |
| | Inhalation | systemisch | 35 mg/m ³ |
| Arbeiter DNEL, akut | Dermal | Lokal | 2.8 mg/cm ² |
- Kommentar**
 Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit kritischen Expositionswerten, die überwacht werden müssen.
- 8.2 Begrenzung der Exposition**
Atemschutz
 Nicht notwendig
- Handschutz**
 Hautkontakt vermeiden.
- Augenschutz**
 Bei Gefahr von Spritzern Schutzbrille/Gesichtsschutz verwenden

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**
Aussehen
 Zähflüssige Flüssigkeit

Farbe	weiß
Geruch	Diskretes Parfüm
pH-Wert (konz)	~3
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	~0 °C
Kochpunkt	~100 °C
Flammpunkt (°C)	nicht anwendbar.
Verdunstungsgeschwindigkeit	<30%
Entzündbarkeit (feste Form, Gas)	Keine Angaben
Obere/untere Brennbarkeitsgrenze	Keine Angaben
oder Explosionsgrenze	Keine Angaben
Dampfdruck	Keine Angaben
Relative Dichte (bei 25°C)	1.17 g/cm ³
Löslichkeit	Teilweise löslich in Wasser
Verteilungskoeffizient	
n-Octanol/Wasser	Keine Angaben
Zündtemperatur	Keine Angaben
Zerfallstemperatur	Keine Angaben
Viskosität 25 °C	<1000 mPas
Explosive Eigenschaften	Keine Angaben
Oxidierende Eigenschaften	Keine Angaben

9.2 Sonstige Angaben

Keine.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine Reaktivität bei normaler und zweckmäßiger Verwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil unter normalen Lagerbedingungen und Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Angaben

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Angaben

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Angaben

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Keine toxikologischen Angaben über das Produkt zugänglich.

Akute Toxizität

Stoff	Exponierungsweg	Methode	Dosierung	Art	Quelle
Sodium alkyl sulfonate 97489-15-1	Oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	OECD401
	Dermal	LD50	>2000 mg/kg	Maus	
	Einatmen Aerosol	LC50	>5 mg/l	Ratte	ATE
Fatty alcohol ethoxylate 68439-46-3	Oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	ATE
	Dermal	LD50	>2000 mg/kg	Kaninchen	
	Einatmen Aerosol	LC50	>5 mg/l	Ratte	
Sulfamic acid 5329-14-6	Oral	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	
	Dermal	LD50	>2000 mg/kg	Ratte	

Einatmen Aerosol LC50 >5 mg/l Ratte ATE

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Stoff	Methode	Dosis	Periode	Art	Quelle
Sodium alkyl sulfonate 97489-15-1					
Akute Fisch Toxizität	LC50	1-10mg/l	96h	Brachydanio rerio (Zebrafisch)	OECD203
Akute Algen Toxizität	ErC50	>61mg/l	72h	Scenedesmus subspicatus	OECS201
Akute Crustacea Toxizität	EC50	9.81mg/l	48h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD202
Fatty alcohol ethoxylate 68439-46-3					
Akute Fisch Toxizität	LC50	>1-10mg/l	96h	Cyprinus carpio (Karpfen)	OECD203
Akute Algen Toxizität	ErC50	>-10mg/l	72h	Scenedesmus Subspicatus	OECS201
Akute Crustacea Toxizität	EC50	>1-10mg/l	48h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD202
Crustacea Toxizität	NOEC	0.37mg/l	21h	Daphnia Magna (Großer Wasserfloh)	
Akute Bacteria Toxizität	(140mg/l)		0h	Schlamm (activated sludge)	
Sulfamic acid 5329-14-6					
Akute Fisch Toxizität	LC50	70.3mg/l	96h	Pimephales promelas (Am. Elritze)	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Die enthaltenen Tenside erfüllen die Kriterien für biologische Abbaubarkeit nach der Verordnung (EG) Nr 648/2004 über Wasch- und Reinigungsmittel.

Stoff		Wert	D	Quelle
Sodium alkyl sulfonate 97489-15-1				
Methode	OECD301B/ISO9439/EEC92/69/V, C4-C	78%	28	
Bewertung	Leicht abbaubar (acc OECD kriteria)			
	OECD301E/EEC 92/69/V, C.4-B	89%	28	
	Leicht abbaubar (acc. OECD kriteria)			
	OECD303/EEC 92/69/V, C10	96.2	34	
	Leicht abbaubar (acc OECD kriteria)			
Fatty alcohol ethoxylate 68439-46-3	OECD301B7/ISO9439/EEC 92/96/V,			

12.3 Andere schädliche Wirkungen

Keine Indikationen für Bioakkumulationsvermögen.

12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht getestet.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe erfüllen laut REACH, Beilage XII nicht die Kriterien für PBT/vPvB.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallsbehandlung

Produkt	Das Produkt wurde als gefährlicher Abfall klassifiziert und muss als solcher behandelt werden.
Abfallschlüsselnummer	EWC 07 06 01

**Verpackung
Abfallschlüsselnummer**

Leere Verpackungen werden gemäß lokalen Vorschriften entsorgt.
EWC 15 01 02

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

Das Produkt ist nicht als Gefahrgut klassifiziert.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Das Produkt ist nicht als Gefahrgut klassifiziert.

14.3 Transportgefahrenklassen

Das Produkt hat keine Transportgefahrenklasse

14.4 Verpackungsgruppe

Keine angegebene Verpackungsgruppe.

14.5 Umweltgefahren

Das Produkt ist nicht als umweltgefährdend klassifiziert.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Das Produkt ist nicht für Massengutbeförderung vorgesehen.

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

2010/75/EG (VOC): <30%

Verordnung (EG) Nr 1907/2006 (Reach) und (EU) Nr 453/2010

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über Klassifizierung, Auszeichnung und Verpackung von gefährlichen Stoffen und Gemischen.

Richtlinie 98/24/EG über hygienische Grenzwerte.

Richtlinie 2008/98/EG über Abfall.

Richtlinie 2008/68/EG über den Landtransport von Gefahrgut.

IATA Regeln für den Lufttransport von Gefahrgut.

International Maritime Dangerous Goods (IMDG) Code Regeln für den Seetransport von Gefahrgut.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung für die Stoffe in diesem Gemisch wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Gefahrenangaben

Acute Tox. 4;	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2;	H315	Verursacht Hautreizungen.
Eye Dam. 1;	H318	Verursacht schwere Augenreizung.
Eye Irrit. 2;	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
Aquatic Chronic 3;	H412	Schädliche Langzeiteffekte für wasserlebende Organismen.

Sonstiges

Das Produkt ist im Produktregister der schwedischen Chemikalieninspektion registriert

Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt ist ER Sweden AB / Scander

Das Unternehmen ist qualitätszertifiziert laut ISO9001 und umweltzertifiziert laut ISO14001

Das Unternehmen ist Mitglied in der FTI (Verpackungs- und Zeitungswiederverwertung) und finanziert dadurch die Einsammlung und Wiederverwertung von Verpackungen mit.